

Protokoll zur StuRa-Sitzung vom 29.04.04

Teilnehmer: 21 von 35, Sitzungsleiter/in: Jan Seyfarth, Protokollant/in: Philip Müller
Sitzungsbeginn: 19:45 Uhr, Sitzungsende: 00:00 Uhr; gedruckt: Freitag, 29.10. 10:07 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Formalia
2. Debatte der GF-Berichte
- 2.a Finanzanträge
3. Anträge
4. Projekte
5. Finanzanträge
6. Thesenpapier
- 6.a Bestätigungen ins Referat
7. Sonstiges

1. Begrüßung und Formalia

Beschlussfähigkeit: Gegeben

Protokolländerungen: vom 22.04.04

Sebastian: bei Rechnung FZS hinzufügen, dass sie abgelehnt wurde, weil zu spät eingereicht.

Geändertes Protokoll ohne Gegenrede bestätigt

2. Bericht der GF; Debatte des Berichtes

Sebastian Gaigals: Hab Mail rumgeschickt mit dem Bericht.

Rita Rudolph: Ihr gebt Geld für die Fahrt nach Polen für zwei Leute zu ner Party. Ich möchte den Zuschuß auf die Hälfte gekürzt haben.

Sebastian: Ist ein Vernetzungstreffen mit Einladung und wir sollen die internationale Zusammenarbeit fördern.

Rita: Möchte den FA um die Hälfte gekürzt sehen, da die Party nicht voll unterstützt werden soll.

GO-Antrag Alexander Scherz: sofortige Abstimmung von Ritas Antrag

Inhaltliche Gegenrede Andreas Kranz: Hab noch Fragen

Erforderliche Mehrheit 2/3

12/4/5 → abgelehnt

Ulrich Rückmann: Programm ist nicht besonders dicht, es wird nicht beraten, Kontaktpflege ist aber im Interesse des StuRa. Waren schon mal bei so einem treffen,

sind die einzige Sächsische Hochschule die eingeladen wurde. Es kann Wege verkürzen und sollte gefördert werden. Die Veranstaltung macht Sinn für Studentenschaft, weitere Kontakte können hinzukommen über diese Veranstaltung.

Andreas: Wohin geht's, was passiert dort?

Ulrich: In Höhe Frankfurt/Oder auf polnischer Seite. Programm ist nicht dick, aber Begrüßung von Univertretern und kennenlernen der Uni und der Stadt sind vorgesehen.

Jerome Stuchly: Wer kommt da noch?

Ulrich: Studenten von polnischen und deutschen Unis die eingeladen wurden.

Andreas: klingt nicht nur nach Party, und ihr könnt uns hinterher auch was drüber erzählen wie es dort abläuft.

Wolfgang Haag: Zum Thema Party. Letztes mal beiwohnen des polnischen Studentenparlaments, offener Brief wurde formuliert, Einblick in dortige Arbeitsweise erlangt.

GO- Antrag Alexander: sofortige Abstimmung von Ritas Antrag

Gegenrede von Rita

19/1/1 → Angenommen

Abstimmung über Ritas Antrag:

1/16/3 --> abgelehnt

Dorit Engel: Stelle meine Mail zur Debatte

Rita: Was hast du gemacht?

Dorit: Arbeitstreffen mit Referent Studentenwerk, Arbeitstreffen mit Ausländerberatung, Sondertreffen GF am Freitag

Andreas: Ergaben sich Problemschwerpunkte beim Gespräch mit Christian?

Dorit: Er hat sich eingearbeitet, Treffen ist erst demnächst.

Steffen Lehmann: Hab mich wegen den Problemen mit der Verkehrsführung und Fußgängersicherheit an der Bergstrasse erkundigt, ob das alles so zulässig ist. Der Weg HSZ zu Mensa wird beidseitig von Radfahren genutzt, ist regelkonform. Weg von HSZ zu Haltestelle 72 ist Problem, nicht behindertengerecht, wird noch behoben, Seite Mensa wird in Kürze wieder hergestellt. Problem Verkehrsführung, wurde verbessert, Linie 61 kann wieder benutzt werden.

Ulrich: Wen hast du gefragt und was hats gekostet?

Steffen: Unsern Anwalt, hat bisher nichts gekostet

Andreas: Bergstrasse auch für mich schlecht begehbar, Haltelinien stimmten nicht mit Ampeln überein

Steffen: Die Haltelinie wurde verlegt.

Rita: Försterplatz von Nürnbergerplatz, Grünpfeil ist Problem, wenn LKW um die Ecke fahren stehen da Studenten.

Steffen: Keine Möglichkeit, ist genehmigt.

Zum Thema Elsterwerda, zivilrechtlich sind Möglichkeiten wegen möglichem Vertragsbruch gegeben, verklagen lassen ist auch möglich, dauert aber zu lange. Bei Jan kann es ein Problem sein, daß Bahn keinen Rechtsstreit will und somit keine Klarheit schaffen will. Lehrmittelreferat können zusammen arbeiten, ein punkt dazu folgt in Zukunft.

Andreas: Kennen die StuRa Mitglieder das Lehrmittelreferat?

Sebastian: Es gibt einen Shop mit Lehrmitteln vom StuRa organisiert, Problem ist die Preisbildung in folge Konkurrenz. Der Raum ist nicht in gutem Zustand, Inventur ist nötig. Eventuell Angebot reduzieren und StuRa Vertretung ausbauen, z.B. Kartenverkauf. Laden muss erst mal wieder aufgemacht werden.

Robert Michaelis: Wie sieht es eigentlich mit unseren Anwälten aus?

Steffen: Haben mehrere

Jerome: Soll der Laden wirklich offen gehalten werden?

Sebastian: Der Laden läuft mittlerweile nach Abzug der Gehälter gewinnbringend. Ausserdem zeigt der StuRa Präsenz, Angebot und Prieese sind aber zu überdenken. Wir haben die Löhne gesenkt.

Tilo Förster: Wie ist die Situation in Zwickau, streiken die noch?

Steffen: Nein, die hatten aber schöne Aktionen und wurden auch von der Stadt unterstützt.

Jan Seyfarth: Aufwand ist enorm, hätten sie auch nicht lange aufrecht erhalten können.

Wolfgang: Zur Positionierung des StuRa zum Thema Studiengebühren. Problem: Kompletter Wortlaut wurde nicht auf die Homepage gesetzt, in Adrem Artikel steht er auch nicht vollständig. Was steht auf den Plakaten.

Ulrike Schirwitz: Auf den Plakaten steht das Gleiche wie auf der Homepage.

Andreas: Sind die Plakate schon gedruckt?

Ulrike: Weis ich nicht, vorbereitet sind sie.

Andreas: Wortlaut stimmte nicht auf Homepage, wurde geändert, bitte auf Plakate übernehmen.

Wolfgang: Legt der StuRa Wert auf kompletten Wortlaut in der Adrem?

Andreas: Das war nur Sinnwiedergabe, die war korrekt, Wortlaut lag ihnen nicht vor.

Wolfgang: Danke für die Klärung

Jan: War eurer Rücktritt als Email gemäß Satzung, wenn ja möchte ich die Posten ausschreiben.

Alexander: Der war an Bedingung geknüpft, ist die eingetreten.

Sebastian: Sind nicht mehr explizit gegeben, aber es kommen andere dazu, deswegen ist mein Rücktritt immer noch aktuell.

Robert: Wie sieht's bei dir aus Steffen.

Steffen: Ist immer noch aktuell, Dorit gibt sich aber Mühe.

Rita: Wir sollten bei Ausschreibung darauf achten, das wir nicht ohne Finanzer da stehen aufgrund der Fristen.

Alexander: Hab Probleme mit der Begründung, da sich die Gründe ändern aber die Konsequenz bleibt.

Steffen: Es ging um die Arbeitsbedingungen, und die sind geblieben.

Robert: Wie sieht's mit Dina aus?

Steffen: Ich kann nicht für sie sprechen.

Sebastian: Ihr Posten sollte mit ausgeschrieben werden.

Andreas: Ich finde die Diskussion überflüssig, die gründe sind egal. Wir sollten ausschreiben, nur darum geht's. Deswegen

GO- Antrag: Schluss der Rednerliste Keine Gegenrede.

Sabine Kirst: Worum geht's bei den Arbeitsbedingungen?

Sebastian: Es gibt zu wenig Unterstützung vom StuRa.

Steffen: Macht keinen spaß, die Mitarbeit lässt zu wünschen übrig, keine Antwort auf Anfragen. Die Situation kann nicht motivieren.

Alexander: Es geht also nicht nur um Ausschreibung, sondern um die Gesamtsituation. Man soll sich nicht hinter Gründen verstecken. Wenn drei mit dem vierten nicht arbeiten können, sollte der eine gehen nicht die drei.

Wir sollten über das Thema Rücktritt gesondert reden.

Andreas: Ich bin nicht der Meinung von Alexander.

Wolfgang: Wir stehen alle in einer Beziehung, Probleme der GF sind auch unsere Probleme. Man muss die Spielregeln beachten. Es geht um grundsätzliches. Arbeitskraft der Mitglieder sollte auch in den StuRa fließen, da ja in den FSR's meist weniger gemacht wird aufgrund des StuRa Sitzes.

Abstimmung über Neuausschreibung der Posten GF Öffentliches, Finanzen und Hochschul Politik.

Keine Gegenrede

2a. FA 1

Thomas Schenk: Veranstalten bundesweites Unihandballturnier, findet zum elften mal statt. Preise für Siegermannschaften und für Helfer, bestehend aus T-

Shirts und anderen Preisen. Kosten 380€, drei Angebote eingeholt. Wir erwarten 16 Mannschaften, die je 50€ Startgebühr zahlen, USZ übernimmt Austragung, daneben noch Sponsoren, Kosten insgesamt 1800€.

Sabine: Was kostet ein T-Shirt?

Steffen: 6,33€, wir sollten den Antrag unterstützen, Bedingung: **StuRa Logo muss drauf, Extrakosten werden übernommen, T-Shirt soll Finanzer vorgelegt werden.**

Änderungsantrag ohne Gegenrede angenommen.

Abstimmung über FA

21/0/3 → angenommen

Thomas: Danke, es gibt auch einen Knackpunktartikel über das Turnier.

Pavel Hörnle: **FA: 1600,- Euro für neuen Server.**

Der alte macht Mucken und die Dienste laufen nicht mehr zufriedenstellend.

Andreas: URZ- Backup, wann war der Antrag?

Steffen: Ist schon durch.

Marcel: Ist da auch mehr Festplattenplatz drin?

Hendrik Strobel: Ist da auch ein USV (unterbrechungsfreie Stromversorgung) dabei?

Pavel: Nein, sprengt den Rahmen, mehr Speicherplatz ist vorhanden.

Gegenrede formal:

Abstimmung:

19/0/4 → angenommen

3. Anträge

Sebastian: **GO-Antrag auf fünf Minuten Sitzungspause für Berufspädagogen**

Wechsel Sitzungleitung für die folgenden Anträge.
Neuer Sitzungsleiter: Wolfgang Haag

Jan: **Der StuRa der TU- Dresden möge beschließen, alle anfallenden Kosten, die bei Klagen wegen erhöhter Beförderungsentgelder in der Tarifzone Elsterwerda entstehen zu tragen.**

Jerome: Man sollte das auf das Semesterticket beschränken.

Tilo: Gilt nur für Semesterticket.

Jerome: Sollte man zeitlich begrenzen.

Jan: Problem, anderer Beschluß steht dem entgegen.

Andreas: Sollte auf RE und RB beschränkt werden.

Jan: Übernehme ich

Rita: Ich find's Problematisch bei der Anzahl der Studenten, ich würde es mengenmäßig begrenzen.

Andreas: Steht Semesterticket explizit drin im Antrag?

Alexander: Man kann Einfluß auf die Anzahl der Klagen nehmen.

Steffen: Mengenmäßige Beschränkung wäre unfair, wir sind der Überzeugung das wir im Recht sind.

Antrag: **Der StuRa der TU-Dresden möge beschließen, alle anfallenden Kosten, die bei Klage wegen erhöhten Beförderungsentgelt durch den Beförderungsprozeß mit RE oder RB trotz Vorlage eines gültigen Semestertickets der TUD in der Tarifzone Elsterwerda entstehen, zu tragen.**

Wolfgang: Wir sollten nur in einem bestimmten Zeitraum zahlen.

Abstimmung

Gegenrede formal

20/0/3 → angenommen

Jan: **Ich beantrage die Übernahme der Hälfte der Telefonkosten die während des Mister-X Spiels der Fachschaft Verkehr am Mittwoch den 5.5.2004 entstehen**

Daniel Bambauer: Wofür fallen die Telefonkosten an?

Jan: Mister-X bekommt Warnweste und wird gesucht, muss angerufen werden und der Standort ermittelt werden.

Hendrik: Kann jeder Student daran teilnehmen?

Jan: Ja.

Wolfgang: Macht ihr das bekannt?

Jan: Ja , über Plakate, Adrem war zu spät.

Steffen: Wie hoch werden denn die Kosten ungefähr sein?

Jan: Etwa 40-60€

Andreas: Wann ist es beendet, wollt ihr die 10 vorwählen?

Jan: Keine zehn, deswegen Antrag an StuRa, dauert etwa bis 18.00, kann auch kürzer werden, wenn's keinen Spaß mehr macht.

Andreas: 20-30€ find ich hoch, bitte um Registrierung der Gespräche.

Daniel: Wie läuft das mit den Anrufen im StuRa?

Jan: Es gibt feste Zeiten, zu denen er angerufen wird, die Teams rufen selber an, und tragen diese Kosten auch selber.

Rita: Wir sollten die Gespräche registrieren und als StuRa selbst bezahlen, da die Dienstgespräche vom Kanzler übernommen werden.

Sebastian: FSR kann über eigene Pin wählen.

Hendrik: Wir sollten uns nicht an den technischen Fragen aufhalten.

Andreas: StuRa soll nicht die Hälfte, sondern bis max. zwanzig € übernehmen

Rita: Wie groß sind die Teams?

Jan: 5 Leute.

Andreas: Änderungsantrag: Der StuRa übernimmt die Hälfte der Telefonkosten des FSR bis zu max. 20€

Änderungsantrag Abstimmung

Formale Gegenrede

3/10/11 → abgelehnt

Daniel: Änderung: auf die turnusmäßigen Anrufe zu beschränken.

Jan: übernommen

21.45 Alexander geht:

Antrag von Jan

Abstimmung

Formale Gegenrede

19/0/4 → angenommen

Sitzungsleitung übergeben an Jan

Wolfgang: Antrag: Der StuRa der TU- Dresden möge beschließen, dass sich aus jedem FSR ein Mitglied dazu bereit erklärt bis zur nächsten StuRa Sitzung in Erfahrung zu bringen, wer in die Studienkommission entsendet wurde mit Name und Email Adresse zum internen Gebrauch. Die Bereitschaft zur Adressweitergabe ist zu erfragen.

Andreas: Problem des Sammelns der mailadressen wegen Datenschutz.

Steffen: In den Mitgliederverteiler kommt auch jedes StuRa-Mitglied ungefragt.

Wolfgang: Der StuRa möge die Zumutbarkeit des Antrages abwägen.

Abstimmung

Keine Gegenrede

→ angenommen

Andreas: Antrag auf Abschaffung des Mitgliederverteilers.

Hendrik: GO-Antrag auf Nichtbefassung.

Keine Gegenrede

4. Projekte

Hendrik: StuRa-Fahrt, der StuRa übernimmt 2/3 der Übernachtungskosten, derzeit 270€, davon 50€ Kautions. Abfahrt 16.19 Abfahrt ab DD-Hbf nach Niederau. Kosten pro Person 7€ plus Versorgung. Teilnahme 13 Personen, etwas dünn.

Andreas: Ich stand nicht auf der Liste

Hen: Es gab verbindliche Liste, wer nicht teilnimmt und draufstand muss Storno bezahlen. Es sind noch Plätze frei.

Tilo: Ich hatte Fahrradtour vorgeschlagen

Hendrik: Beantrage 360€ für gesamte Übernachtungskosten

Keine Gegenrede

Sabine: Fotoprojekt, ich möchte alle Leute die hier regelmäßig in der Baracke sind ablichten

Daniel: Geht es um die Homepage?

Sabine: Nee, ist unabhängig davon

Rita: Man kann ja die FSR's als Klassenfotos aufhängen.

Ulrike: Was ist mit den Spirex- AE.

Sabine: Haben letztes Jahr am Spirex gearbeitet, hatten im Herbst beschlossen das wir die AE's erst nach Eingang der Werbeeinnahmen auszahlen, sie sind beantragt, kommen die noch oder nicht?

Andreas: Zur Kontrolle sollte man die GF-Protokolle nachschauen.

Sebastian: Probleme bei Innenrevision wegen verspäteter Auszahlung sind möglich.

Sabine: AE's sind bei mir eingegangen und weitergeleitet, AE wurde vertagt auf nach Abschluß des Projekts.

Sebastian: Bedarf Klärung, die Zeit läuft gegen uns, je länger es dauert desto schwieriger wird's. Habe Probleme mit der Auszahlung wegen Unklarheiten, für Berechtig halte ich sie.

Martina Holz: Ich bin für Auszahlung, weil die Leute sich weiter engagieren und auch die AE's beantragt wurden.

Jerome: Machen die gleichen Leute den Spirex dieses Jahr wieder?

Sabine: Die meisten schon, sie warten auf die beantragten AE's.

Andreas: Wann wurden die AE's beantragt?

Sabine: Im August- September.

Jan: GO-Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit.

15 Anwesende, Beschlussfähigkeit nicht gegeben.

Meinungsbild über beratende Sitzung Positiv

5 Minuten Pause

Weiter in beratender Sitzung

Hendrik geht 22.28 Uhr

Steffen: HoPo Sommer ist Thema auf StuRa-Fahrt

Rita: AE- Anträge wurden zu früh gestellt und kamen dann nicht noch mal neu nach, Verbleib der Liste wird geprüft.

Wolfgang: Sollten Informationen noch austauschen und rüffel per Mail an die Mitglieder mit der Problematik der heutigen Sitzung schicken.

Andreas: Alles was noch auf der Tagesordnung steht ist nächste Woche wieder dabei und Beschlußfähigkeit hierfür gegeben ist dann gegeben.

Wolfgang: Ich erinnere noch mal an den Beschluß zur Vollversammlung letzte Woche und dränge auf die Umsetzung.

Jerome: Grund für die Vollversammlung war Entscheidungsfindung, der Antragsteller hielt sie für überflüssig nach der Positionierung, seine Meinung kann man auch anders kundtun.

Andreas: Wir sind an den Beschluß gebunden.

Jan: Die Vollversammlung soll ja nur unter Bedingungen stattfinden.

Andreas: Damit hat sich das erst mal erledigt.

Tilo: DBS will sich an Vollversammlungsvorbereitung beteiligen

Wolfgang: Problem der Unterbesetzung der Referate, Vorschlag der Bildung einer Projektgruppe zur Entlastung der GF und zur schnelleren Konzeptfindung.

Jerome: Sollte nächste Woche noch mal angebracht werden.

Sebastian: Sollte als Antrag kommen, StuRa sollte sich aber als solche Gruppe verstehen.

Andreas: Ich hab bisher nichts zu den Spirex- AE's gefunden in den Protokollen.

Diskussion über Spirex- AE's

Keine Einigung, kommt nächste Sitzung noch mal auf die Tagesordnung.

5. FA 2

AG Schlaue über 308€ zum Treffen in Göttingen

Ulrich: Sind das Tagungskosten oder Übernachtungskosten?

Sebastian: Übernachtungskosten, als Tagungskosten deklariert.

Andreas: Sollten wir diskutieren und der GF als Vorschlag geben für Beschluß wenn's eilt.

Steffen: Habe Probleme mit dem Antrag, man sollte ihn nicht in GF-Sitzung bringen.

Sabine: Ich finde 4 Teilnehmer zu viel, zwei würden auch reichen, sonst kann ich die Fahrt nur unterstützen.

Ulrich: Nicht an Personenzahl festmachen, die Hälfte wird selbst getragen, der Teilnehmerbeitrag ist zu heftig, Inhalt ist gut und förderwürdig.

Andreas: Ich finde das Programm zu allgemein.

Steffen: Ich finde den Antrag zu komplex, man kann die einzelnen Kosten nicht auseinander rechnen.

Ulrich: Die geben sich Mühe die Kosten zu reduzieren

Sebastian: Man kann es mit FSR-Tagung vergleichen.

Diskussion über Antrag.

Der StuRa sollte Rücksprache mit der AG dazu halten, die Selbstbeteiligung läge bei 50%, der AG-eigene Topf sollte berücksichtigt werden

6. Thesenpapier

Andreas: Den Antrag zum Thesenpapier sollten wir nächste Woche behandeln.

6.a Bestätigungen ins Referat

Vertagt auf nächste Sitzung wegen fehlender Beschlußfähigkeit

7. Sonstiges

Vorschlag für nächste Sitzungsleitung: Robert Michaelis

Rita: Sollten die nächste Sitzung kürzer gestalten.

Sitzung geschlossen um 23.06 Uhr